

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

Ueber das Vermögen des Buchhändlers **H. Draefener** in Rendsburg, in Firma: **W. Berger's Nachfolger** in Rendsburg, wird heute, am 29. April 1901, nachmittags 6^{3/4} Uhr, das Konkursverfahren eröffnet. Verwalter: Agent **A. Martens** in Rendsburg. Offener Arrest mit Anzeigepflicht: bis zum 29. Mai 1901. Anmeldefrist bis zum 30. Juni 1901. Erste Gläubigerversammlung: den 29. Mai 1901, vormittags 9^{1/2} Uhr, und Prüfungstermin: am 19. Juli 1901, vormittags 9 Uhr.

Rendsburg, den 29. April 1901.

Königliches Amtsgericht, Abt. 3.

Veröffentlicht:

Schirmer,

als Gerichtsschreiber des Königl. Amtsgerichts.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Waldheim, 1. Mai 1901.

P. P.

Dem geehrten Buchhandel mache ich hiermit die ergebene Anzeige, daß ich, nachdem ich mein Geschäft in Duisburg Familienverhältnisse halber aufgegeben habe, am heutigen Tage die Buchhandlung des Herrn **Paul Rost** käuflich übernommen habe *) und unter der Firma

Rost's Buchhandlung
(E. von Berchem)

weiterführen werde.

Die Herren Verleger bitte ich, mir Prospekte und Neuigkeiten auf dem Gebiete der Pädagogik, Theologie, Jurisprudenz, des Gefängnis- und Irrenwesens in einfacher Anzahl unverlangt übersenden zu wollen.

Meine Kommission hatte Herr **Paul Stiehl** in Leipzig die Güte zu übernehmen.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Egon von Berchem,
i/Sa.: Rost's Buchhandlung.

*) Wird bestätigt: **Paul Rost.**

Verlagsänderung.

Aus dem Verlage der Evangelischen Buchhandlung (Niedersächsische Gesellschaft zur Verbreitung christlicher Schriften) in Hamburg sind in meinen Verlag übergegangen:*)

M. v. O., Erzählungen fürs Volk. 3 Bde.,

— **Malte Ethé**

in Buchausgaben. — Neue Ausgaben sind in Vorbereitung.

Schwerin i. M., 25. April 1901.

Fr. Bahn.

*) Wird bestätigt:

Evangelische Buchhandlung
Fr. Trümpler.

Avis

an die Herren Verleger von **Reisehandbüchern, Reiselitteratur** u. s. w.

Mit 15. Mai d. J. eröffne ich auf den Bahnhöfen:

Mähr.-Schönberg — Hannsdorf a. d. M.
— **Nieder-Lindewiese — Freiwaldau**
— **Jägerndorf**

Bahnhofsbuchhandlungen.

Ich bitte um Einsendung von Verlagskatalogen und Bezugsbedingungen, wemöglich sofort direkt.

Freiwaldau-Gräfenberg, April 1901.

A. Blažek.

Habe am hiesigen Plage neben meiner seit zehn Jahren bestehenden Sortimentsbuchhandlung und Expedition der Bienenburger Nachrichten eine Bahnhofsbuchhandlung neu begründet. Meinen Bedarf wähle ich selbst. Meine Vertretung in Leipzig hatte Herr **R. Streller** in Leipzig die Güte zu übernehmen.

Bienenburg a/Harz. **Adolf Sieburg,**
Buchhandlung.

Verkaufsanträge.

Eine alte, gewinnbringende Buchhandlung in großer Universitätsstadt Oesterreichs ist aus Gesundheitsrückichten für sofort oder später zu verkaufen. Eventuell wird auch ein Teilhaber mit Vermögen aufgenommen.

Reflektanten wollen sich mit **H. Haessel, Commissions-Geschäft** in Leipzig, Lindenstraße 18, zur weiteren Vermittlung in Verbindung setzen.

Zu verkaufen

anderweiter Unternehmungen halber ein guter Verlagsartikel, dem Anschauungsunterricht angehörend. Barabsatz in den Jahren 1895—1900: 60 000 M.; à cond. oder fest nichts geliefert. Käufer: meist Behörden, Vereine u. dergl. Angebote unter X. 1313 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

Das zum Nachlasse des am 14. April in Leipzig verstorbenen Buchhändlers **Albert Möller** gehörige Sortiment soll im ganzen, wie es steht und liegt, gegen sofortige Barzahlung verkauft werden. Reflektanten wollen sich Sonnabend, den 4. Mai, vormittags 9 Uhr, im Geschäftslokale, Burgstraße 25, einfinden.

Ernst Franke, Lokalrichter,
als Nachlasspfleger.

Um mich zu entlasten, beabsichtige ich, die Sortiments-Abteilung meines in großer Residenz Mitteldeutschlands sich befindenden Geschäfts billig zu verkaufen. Ich wäre auch bereit, einen Teilhaber aufzunehmen, da sich das mit obigem verbundene Reise-geschäft in bester Entwicklung befindet. Forderung für das Sortiment ca. 16 000 M. Anerbieten unter M. 1238 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Ich bin beauftragt, zu verkaufen:

Eine bedeutende Sortimentsbuchhandlung nebst gut eingeführtem, lukrativem Verlag in einer großen Hauptstadt Norddeutschlands — Firma von altem guten Rufe und mit ausgebreiteter Kundenschaft in den besten Kreisen — mit steigendem Umsatz, in den letzten Jahren 120—130 000 M.; reale Werte 43 000 M., großer Reingewinn.

Den verehrten Herren Kollegen zur Nachricht, daß ich vom 4.—6. Mai in Leipzig — Hotel Gentschel — zu persönlicher Rücksprache betr. An- und Verkäufe von Verlags- und Sortimentsbuchhandlungen gern bereit bin; auch bitte ich, alle eiligen Korrespondenzen in den betr. Tagen gef. nach dort zu adressieren.

Stuttgart, Königsstraße 38.

Hermann Wildt.

In größerer Stadt Mitteldeutschlands ist eine alte, angesehene Buchhandlung zu verkaufen. Beste Geschäftslage, günstige Zahlungsbedingungen. Herren, die über ein Kapital von 20 000 M. verfügen, bietet sich selten günstige Gelegenheit zur Selbstständigkeit. Ernstliche Reflektanten wollen sich unter B. H. 1251 an die Geschäftsstelle des B.-V. wenden.

Achtung!

Der Bestand (ca. 1200 Stück) u. das Verlagsrecht eines Werlchens, „gewerbl. u. landwirtschaftl. Buchführg., Kostenberechnen etc.“ betr., von viel. Autoritäten günstig attestiert, ist u. coul. Bedinggn. zu verkaufen. Näheres durch **J. Zimmermann** in Nombach b. Mainz.

Zur Sommer-Saison!

Französische Leihbibliothek,
englische Leihbibliothek

billig zu verkaufen.

Katalog gef. verlangen.

Kreuznach.

Ferd. Harrach.

In Wien ist e. flottgeh. Antiquariat samt Buchhandlg. mit großem Reingewinn unter günstigen Zahlungsbedingungen zu verkaufen. Gef. Zuschriften unter „A. B.“ 1145 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Ich bin beauftragt, zu verkaufen:

In einer schönen süddeutschen Haupt- und Residenzstadt mit vielbesuchter Technischer Hochschule eine sehr gut gehende Papier- u. Schreibwarenhandlung mit einem Umsatz von mehr als 30 000 M. — Reingewinn ca. 5500 M.; große feststehende Lieferungen an Behörden und Kontors. Der Wert des Lagers u. Inventars beträgt ca. 20 000 M. Kaufpreis 25 000 M.

Stuttgart, Königsstr. 38.

Hermann Wildt.

Kaufgesuche.

Eine solide, gut eingeführte Sortimentsbuchhandlung in größerer Stadt wird von jüngerem, zahlungsfähigem Buchhändler zu kaufen gesucht. Vermittler wollen sich nicht melden.

Angebote unter 1062 an die Geschäftsstelle d. B.-V.